

## **Evaluation des Projekts „Lehrer/innen-Gesundheit im Fokus: Gestärkt für den Schulalltag“**



„Lehrer/innen-Gesundheit im Fokus: Gestärkt für den Schulalltag“ ist ein partizipativ angelegtes Projekt, das die Verbesserung der psychischen Gesundheit der Tiroler Pflichtschullehrer/innen zum Ziel hat. Das Projekt baut auf umfangreiche Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Untersuchungen und Erfahrungen der Pädagogischen Hochschule Tirol auf und nutzt diese, um den teilnehmenden Schulen zu helfen, sich selbst zu helfen. Das Konzept sieht vor, dass die Qualität der Prozesse und die Gesundheit der Lehrer/innen gleichzeitig, integriert und wechselseitig abhängig gefördert werden. Damit soll erreicht werden, dass Lehrende und Lernende ihr Bildungsauftrag effektiv erfüllen, und dabei gesund und leistungsfähig bleiben.

Das Projekt besteht aus sechs aufeinander aufbauenden Modulen:

- Im Modul 1 wird fachliche Expertise aufgebaut, damit den Schulen qualifizierte Moderator/innen zur Umsetzung dieses Projektes zur Verfügung stehen.
- Modul 2 konzentriert sich auf das Bewusstmachen von gesunder Führung. Hierbei werden Schulleitungen und Mitglieder der Steuerteams sensibilisiert und informiert.
- Herzstück des Projekts ist das Modul 3, bei dem Schulleitungen und Kollegium selbst Problembereiche diagnostizieren, Veränderungsbedarf erkennen und ausgehend von ihrer Stärken und Ressourcen Interventionen zur Beseitigung oder Prävention der Problemlagen planen.
- Im Modul 4 geht es um das Erheben, Entwickeln, Planen und Durchführen der geplanten Maßnahmen mit der Unterstützung des Projektteams an der PH Tirol und anderer für die Lehrer/innen Gesundheit zuständigen Partnern.
- Modul 5 hat zum Ziel, allen relevanten schulischen Systempartner zu vernetzen und damit vor allem die Fortführung der unterstützenden Maßnahmen nach Projektende zu sichern.
- Modul 6 umfasst die interne Projektevaluation.

Die externe Evaluation durch Univation soll datenbasiert zum Projektfortschritt Auskunft geben, die Zielerreichung überprüfen sowie die Wirkungen der Maßnahmen nachweisen.

Im Rahmen der Evaluation werden zunächst in einem Auftaktworkshop die Ziele des Projekts systematisch herausgearbeitet. Eine Analyse von Dokumenten schafft Überblick über die geplanten und bereits erfolgten Projektmaßnahmen. Es folgen zusätzliche Erhebungsschritte, mit denen ermittelt werden soll, inwiefern die Projektmaßnahmen tatsächlich den Bedarfen der teilnehmenden Schulen und Lehrpersonen entsprechen. Die Ergebnisse aller Erhebungen werden in einem Abschlussbericht dargestellt.

Informationen zum Projekt erhalten Sie auf den Seiten der [Pädagogischen Hochschule Tirol](#).

Beauftragt durch: [Pädagogische Hochschule Tirol](#)

Laufzeit: 02/2018 bis 12/2020

Ansprechperson: [Berthold Schobert](#)

**Source URL (modified on 17.10.2018):** <https://www.univation.org/en/node/7615>